



<https://biz.li/3hxd>

UNGEWÖHNLICHE GELDSPENDE AN DIE FEUERWEHR

Veröffentlicht am 03.06.2014 um 17:33 von Reinhard Kroll

Der Spender möchte aus persönlichen Gründen anonym bleiben, und das stört niemanden. Vor allem das Kommando der Ortsfeuerwehr Pattensen-Mitte nicht. Heute Nachmittag hat Bürgermeister Günther Griebe den symbolischen Spendenscheck übergeben.. 5500 Euro als Spende - das hat Günther Griebe, Bürgermeister der Stadt Pattensen, in seiner langen Amtszeit noch nicht erlebt. Dieses Geld ist zweckgebunden und soll, so der anwesende Spender, an die Ortsfeuerwehr Pattensen-Mitte zur weiteren Verwendung überlassen werden. "Ich hoffe, dass die Spende andere motiviert, ebenso zu handeln", sagte der Mann aus Pattensen. Der Spender will damit seinen Respekt gegenüber den ehrenamtlichen Feuerwehrmitgliedern aussprechen. "Was die für die Allgemeinheit leisten, das ist für mich nicht selbstverständlich", unterstreicht er seine Motivation. Verwundert gewesen sei er, dass er für sein sieben

Jahre altes Auto noch 5500 Euro bekommen habe. Der Hintergrund: aus Altersgründen will der Mann kein Auto mehr lenken. Ortsbrandmeister Uwe Fleischmann zeigte sich überrascht und hoch erfreut zugleich. Wofür dieses Geld genutzt werden soll? "Wir bekommen ein neues Fahrzeug und dort gibt es Zubehör, das im Kaufpreis nicht enthalten ist", sagte Uwe Fleischmann. Überdies sollen es LED-Handlampen für die Wehr angeschafft werden, die seien leichter und bei den Einsätzen für die Feuerwehrleute eine Erleichterung. Auch für den Feuerwehrynachwuchs werde ein Teil der Spende eingesetzt. Für Günther Griebe zählt neben dem Betrag an sich die Idee zu dieser guten Tat. Nun müsse die Annahme dieser Spende vom Rat der Stadt Pattensen während dessen nächsten Sitzung noch genehmigt werden. "Aus Termingründen mussten wir diese symbolische Scheckübergabe aber noch vor der nächsten Ratssitzung durchführen." Griebe sieht aber diesbezüglich keine Probleme auf diese erfreuliche Angelegenheit zukommen.



Günther Griebe übergibt den symbolischen Spendenscheck an Ortsbrandmeister Uwe Fleischmann und seinen Stellvertreter (und Bruder) Ulrich Fleischmann. / Foto: R. Kroll